

# QUARTALS- MITTEILUNG

1. QUARTAL 2016

# SOLIDES ERSTES QUARTAL – AUSBLICK 2016 BESTÄTIGT

- Trotz schwierigerem Umfeld insgesamt stabile Mengenentwicklung
- Verkaufspreise vor allem infolge deutlich geringerer Rohstoffkosten rückläufig
- Umsatzrückgang um insgesamt 9 Prozent auf 3,1 Milliarden €
- Bereinigtes EBITDA mit 565 Millionen € um 13 Prozent unter dem außergewöhnlich starken Vorjahr
- Bereinigte EBITDA-Marge mit 18,2 Prozent auf sehr gutem Niveau
- Bereinigtes Konzernergebnis erreicht 254 Millionen €
- Ausblick für das Gesamtjahr 2016 bestätigt

## INHALT

2	·	Geschäftsverlauf	8	·	Gewinn- und Verlustrechnung
2	·	Geschäftsentwicklung	9	·	Bilanz
4	·	Entwicklung in den Segmenten	10	·	Eigenkapitalveränderungsrechnung
6	·	Finanzlage	11	·	Kapitalflussrechnung
7	·	Erwartete Entwicklung	12	·	Segmentberichterstattung

# Kennzahlen Evonik-Konzern

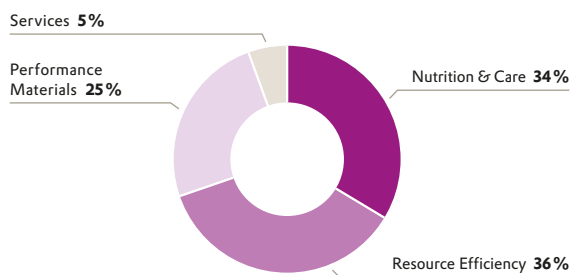
in Millionen €	1. Quartal	
	2016	2015
Umsatzerlöse	3.106	3.425
Bereinigtes EBITDA <sup>a</sup>	565	650
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,2	19,0
Bereinigtes EBIT <sup>b</sup>	389	485
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	376	448
Konzernergebnis	240	256
Bereinigtes Konzernergebnis	254	320
Ergebnis je Aktie in €	0,52	0,55
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,55	0,69
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	347	445
Sachinvestitionen	160	189
Nettofinanzvermögen laut Bilanz zum Stichtag 31.03.	1.177	548
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	33.600	33.242

<sup>a</sup> Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen.

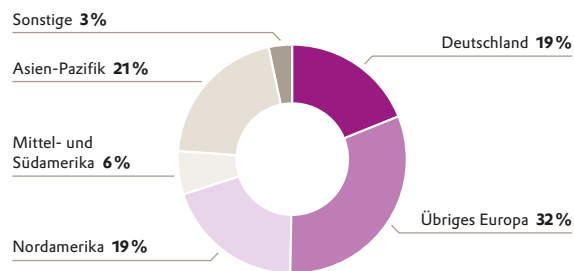
<sup>b</sup> Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

## Umsatz nach Segmenten



## Umsatz nach Regionen<sup>a</sup>



<sup>a</sup> Nach Sitz des Kunden.

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2016 stellt Evonik die Berichterstattung für das erste und dritte Quartal grundsätzlich um. Statt bisheriger Quartalsfinanzberichte werden nun adressatengerecht verkürzte Quartalsmitteilungen erstellt, die fokussierte Informationen zum Geschäftsverlauf und zur Lage des Konzerns enthalten. Weitere Informationen sind im Bereich „Nachrichten & Berichte“ auf der Investor-Relations-Internetseite unter [www.evonik.de/investor-relations](http://www.evonik.de/investor-relations) verfügbar.

# Geschäftsverlauf

## Geschäftsentwicklung

In einem schwierigeren gesamtwirtschaftlichen Umfeld ist die Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2016 wie erwartet verlaufen. Erfreulich verlief die Entwicklung im Segment Resource Efficiency, das bei stabilem Umsatz das Ergebnis sogar noch steigern konnte. Im Segment Nutrition & Care führten geringere Mengen sowie nachgebende Verkaufspreise zu Umsatz- und Ergebnisrückgängen. Geringere Verkaufspreise vor allem infolge niedrigerer Rohstoffkosten belasteten ebenfalls die Entwicklung des Segments Performance Materials.

Insgesamt verringerte sich der **Umsatz** des Evonik-Konzerns um 9 Prozent auf 3.106 Millionen €. Hierzu trugen maßgeblich die rückläufigen Verkaufspreise (–7 Prozentpunkte) bei, während die Mengen insgesamt stabil blieben. Währungs- und sonstige Effekte trugen jeweils –1 Prozentpunkt zu dem Rückgang bei.

## Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2016
Menge	–
Preis	–7
<b>Organische Umsatzveränderung</b>	<b>–7</b>
Währung	–1
Sonstige Effekte	–1
<b>Gesamt</b>	<b>–9</b>

Das **bereinigte EBITDA** verringerte sich gegenüber dem außergewöhnlich starken Vorjahresquartal um 13 Prozent auf 565 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 18,2 Prozent auf einem sehr guten Niveau. Das bereinigte EBIT ging um 20 Prozent auf 389 Millionen € zurück.

## Ergebnisrechnung

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>3.106</b>	<b>3.425</b>	<b>–9</b>
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>565</b>	<b>650</b>	<b>–13</b>
Betriebliche Abschreibungen	–176	–165	
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>389</b>	<b>485</b>	<b>–20</b>
Bereinigungen	–13	–37	
davon entfallen auf			
<i>Restrukturierung</i>	–6	–8	
<i>Wertminderungen/Wertaufholungen</i>	–	–24	
<i>Kauf/Verkauf von Unternehmensbeteiligungen</i>	–	–	
<i>Sonstiges</i>	–7	–5	
Finanzergebnis	–34	–63	
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>342</b>	<b>385</b>	<b>–11</b>
Ertragsteuern	–98	–115	
<b>Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>244</b>	<b>270</b>	<b>–10</b>
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	–	–11	
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>244</b>	<b>259</b>	<b>–6</b>
davon Anteile anderer Gesellschafter	4	3	
<b>Konzernergebnis</b>	<b>240</b>	<b>256</b>	<b>–6</b>
<b>Ergebnis je Aktie</b> in €	<b>0,52</b>	<b>0,55</b>	<b>–</b>

Die **Bereinigungen** von –13 Millionen € enthalten mit –6 Millionen € Restrukturierungsaufwendungen vor allem im Zusammenhang mit der Optimierung der Verwaltungsstrukturen. Die Position Sonstiges umfasst unter anderem Aufwendungen für die Aufstockung der Altersteilzeit im Zusammenhang mit IAS 19.

Das **Finanzergebnis** verbesserte sich sehr deutlich auf –34 Millionen €. Neben geringeren Zinsaufwendungen wirkten sich hier Zinserträge im Zusammenhang mit Steuererstattungen positiv aus. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern**

**fortgeführter Aktivitäten** ging um 11 Prozent auf 342 Millionen € zurück. Die Ertragsteuerquote lag mit 29 Prozent etwa auf Höhe der erwarteten Konzernsteuerquote.

Das **Konzernergebnis** verringerte sich um 6 Prozent auf 240 Millionen €.

Das **bereinigte Konzernergebnis** spiegelt die operative Ergebnisentwicklung der fortgeführten Aktivitäten wider. Es ging im ersten Quartal 2016 um 21 Prozent auf 254 Millionen € zurück. Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** nahm von 0,69 € auf 0,55 € ab.

### Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>565</b>	<b>650</b>	<b>-13</b>
Betriebliche Abschreibungen	-176	-165	
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>389</b>	<b>485</b>	<b>-20</b>
Bereinigtes Finanzergebnis	-32	-49	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	10	9	
<b>Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>367</b>	<b>445</b>	<b>-18</b>
Bereinigte Ertragsteuern	-109	-122	
<b>Bereinigtes Ergebnis nach Steuern</b>	<b>258</b>	<b>323</b>	<b>-20</b>
davon bereinigtes Ergebnis anderer Gesellschafter	4	3	
<b>Bereinigtes Konzernergebnis</b>	<b>254</b>	<b>320</b>	<b>-21</b>
<b>Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>0,55</b>	<b>0,69</b>	<b>-</b>

## Entwicklung in den Segmenten

### Segment Nutrition & Care

#### Kennzahlen Segment Nutrition & Care

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
Außenumsatz	1.047	1.229	-15
Bereinigtes EBITDA	293	353	-17
Bereinigte EBITDA-Marge in %	28,0	28,7	-
Bereinigtes EBIT	240	302	-21
Sachinvestitionen	41	54	-24
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	7.347	6.927	6

Im Segment Nutrition & Care ging der Umsatz im **ersten Quartal 2016** um 15 Prozent auf 1.047 Millionen € zurück. Neben geringeren Mengen waren hierfür hauptsächlich rückläufige Verkaufspreise ausschlaggebend.

Bei den essenziellen Aminosäuren für die Tierernährung normalisieren sich wie erwartet die Verkaufspreise für Methionin gegenüber dem Rekordniveau im Sommer 2015. Auch bei den übrigen Aminosäuren liegen die Verkaufspreise unter denen des Vorjahresquartals. Insgesamt ging der Umsatz der Aminosäuren infolge einer schwächeren Nachfrage und der niedrigeren Verkaufspreise gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich zurück. Im Baby-Care-Geschäft verringerte sich der Umsatz ebenfalls deutlich. Neben rückläufigen Preisen aus der Weitergabe nachgebender Rohstoffkosten war die Geschäftsentwicklung zudem von Überkapazitäten beeinträchtigt. Sehr erfreulich verlief dagegen das Geschäft bei Personal-Care-Produkten und bei den Anwendungen der Silikonechemie, die insbesondere eine hohe Nachfrage aus Europa verzeichneten.

Das bereinigte EBITDA blieb mit 293 Millionen € unter dem sehr hohen Vorjahreswert von 353 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge liegt mit 28,0 Prozent weiterhin auf ausgezeichnetem Niveau.

Evonik hat im März 2016 die Firma MedPalett AS, Sandnes (Norwegen), erworben. MedPalett ist auf anthocyanhaltige Nahrungsergänzungsmittel spezialisiert. Anthocyane sind für ihre natürlichen antioxidativen Eigenschaften bekannt. Hiermit wird das Portfolio des **Healthcare**-Geschäfts im Bereich Advanced Food Ingredients gestärkt.

Am 6. April 2016 hat Evonik zudem einen Kaufvertrag zur Übernahme des Start-ups Alkion Biopharma SAS, Evry (Frankreich), geschlossen. Alkion ist auf die biotechnologische Herstellung von pflanzlichen Wirkstoffen für die Kosmetikindustrie spezialisiert. Hiermit soll das Portfolio der **Personal-Care**-Produkte im Bereich Active Ingredients erweitert werden.

## Segment Resource Efficiency

### Kennzahlen Segment Resource Efficiency

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
Außenumsatz	1.120	1.124	–
Bereinigtes EBITDA	256	244	5
Bereinigte EBITDA-Marge in %	22,9	21,7	–
Bereinigtes EBIT	200	192	4
Sachinvestitionen	49	46	7
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	8.652	7.908	9

Getragen von einer weltweit guten Nachfrage verzeichnete das Segment Resource Efficiency ein erfreuliches Mengenwachstum, während die Verkaufspreise insgesamt leicht rückläufig waren. Der Umsatz lag mit 1.120 Millionen € etwa auf der Höhe des Vorjahresquartals.

Sehr erfreulich verlief das Geschäft mit Vernetzern (Crosslinkers), die erneut eine starke Nachfrage insbesondere aus Nord- und Südamerika sowie Westeuropa verzeichneten. Einen höheren Umsatz erzielte das Geschäft mit Katalysatoren auch aufgrund der erstmaligen Einbeziehung des im Juni 2015 akquirierten indischen Katalysatorherstellers Monarch Catalyst

Pvt. Ltd. Die Wasserstoffperoxidprodukte verzeichneten eine hohe Nachfrage aus den klassischen Anwendungen vor allem in der Papier- und Textilindustrie – zu der Mengensteigerung trug auch die im Oktober 2015 übernommene Produktionsanlage in den Niederlanden bei. Bei den Hochleistungskunststoffen konnte der Absatz gegenüber dem guten Vorjahreswert leicht gesteigert werden.

Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 5 Prozent auf 256 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 21,7 Prozent auf sehr gute 22,9 Prozent.

## Segment Performance Materials

### Kennzahlen Segment Performance Materials

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
Außenumsatz	772	851	–9
Bereinigtes EBITDA	64	72	–11
Bereinigte EBITDA-Marge in %	8,3	8,5	–
Bereinigtes EBIT	30	42	–29
Sachinvestitionen	24	47	–49
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	4.384	4.346	1

Im Segment Performance Materials ging der Umsatz um 9 Prozent auf 772 Millionen € zurück. Ursächlich hierfür sind nochmals nachgebende Verkaufspreise, die von weiterhin rückläufigen Rohstoffpreisen beeinflusst waren. Die Mengen konnten dagegen deutlich ausgeweitet werden.

Insbesondere die Performance Intermediates konnten dank guter Nachfrage und der neuen Produktionskapazitäten in Marl und Antwerpen (Belgien) ihre Mengen ausweiten. Infolge des geringeren Rohölpreises waren jedoch die Ver-

kaufspreise weiter rückläufig und führten insgesamt zu einem spürbar geringeren Umsatz. Bei den Methacrylaten verzeichneten insbesondere die Polymethylmethacrylate (PMMA) eine hohe Nachfrage aus der Automobilindustrie; der Umsatz nahm jedoch vor allem preisbedingt ab.

Das bereinigte EBITDA ging um 11 Prozent auf 64 Millionen € zurück. Die bereinigte EBITDA-Marge verringerte sich von 8,5 Prozent im Vorjahresquartal auf 8,3 Prozent.

## Segment Services

### Kennzahlen Segment Services

in Millionen €	1. Quartal		Veränderung in %
	2016	2015	
Außenumsatz	166	207	-20
Bereinigtes EBITDA	35	46	-24
Bereinigte EBITDA-Marge in %	21,1	22,2	-
Bereinigtes EBIT	7	20	-65
Sachinvestitionen	43	39	10
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	12.710	12.971	-2

Der Umsatz verringerte sich um 20 Prozent auf 166 Millionen €. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus rohstoff- und energiepreisbedingt geringeren Erlösen aus den Beschaffungs- und Versorgungsaktivitäten für externe Kunden an

unseren Standorten. Das bereinigte EBITDA ging insbesondere aufgrund geringerer Ergebnisbeiträge aus der Ver- und Entsorgung um 24 Prozent auf 35 Millionen € zurück.

## Finanzlage

Das **Nettofinanzvermögen** erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2015 um 79 Millionen € auf 1.177 Millionen €. Das Finanzvermögen stieg dank des guten Cashflows um 82 Millionen € auf 2.735 Millionen €, während die Finanzverschuldung mit 1.558 Millionen € nahezu unverändert blieb.

Die Sachinvestitionen lagen im ersten Quartal 2016 mit 160 Millionen € um 15 Prozent unter dem Vorjahreswert von 189 Millionen €. Fertiggestellt wurde beispielsweise in

Schanghai (China) eine neue Produktionsanlage für den Strukturschaum ROHACELL®, der unter anderem im Flugzeug- und Automobilbau zum Einsatz kommt. Grundsätzlich erfolgen die Auszahlungen für Sachinvestitionen aufgrund von Zahlungszielen zeitlich leicht versetzt. Im Berichtszeitraum betragen die Auszahlungen für Sachinvestitionen 186 Millionen € (Vorjahresquartal: 266 Millionen €).

### Nettofinanzvermögen

in Millionen €	31.03.16	31.12.15
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten <sup>a</sup>	-1.345	-1.361
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <sup>a</sup>	-213	-194
<b>Finanzverschuldung</b>	<b>-1.558</b>	<b>-1.555</b>
Flüssige Mittel	2.466	2.368
Kurzfristige Wertpapiere	261	262
Sonstige Geldanlagen	8	23
<b>Finanzvermögen</b>	<b>2.735</b>	<b>2.653</b>
<b>Nettofinanzvermögen laut Bilanz</b>	<b>1.177</b>	<b>1.098</b>

<sup>a</sup> Ohne Derivate.



## Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

in Millionen €	1. Quartal	
	2016	2015
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	347	445
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nicht fortgeführter Aktivitäten	-	1
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>347</b>	<b>446</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-236</b>	<b>-505</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-6</b>	<b>733</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel</b>	<b>105</b>	<b>674</b>

Evonik erwirtschaftete einen **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** von 347 Millionen €. Der Rückgang um 99 Millionen € gegenüber dem guten Vorjahreswert resultiert vor allem aus dem operativen Geschäft.

Die Investitionstätigkeit führte insgesamt zu einem Mittelabfluss von 236 Millionen €, der im Wesentlichen aus den Auszahlungen für Sachinvestitionen sowie dem Erwerb von Unternehmensbeteiligungen und hier insbesondere der norwegischen MedPalett resultierte. Der Mittelabfluss von 505 Millionen € im Vorjahresquartal betraf vor allem Aus-

zahlungen für Sachinvestitionen sowie den Erwerb von kurzfristigen Wertpapieren im Rahmen der Anlagestrategie.

Aus der Finanzierungstätigkeit resultierte ein Mittelabfluss von 6 Millionen €. Im Vorjahr ergab sich vor allem aufgrund der Emission der Evonik-Anleihe ein Mittelzufluss von 733 Millionen €.

Im ersten Quartal 2016 wurde ein **freier Cashflow**<sup>1</sup> (free cash flow) von 161 Millionen € erwirtschaftet gegenüber 179 Millionen € im Vorjahresquartal.

## Erwartete Entwicklung

Unsere Erwartungen hinsichtlich der **weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen** bleiben unverändert: Insgesamt gehen wir von einer leicht schwächeren Dynamik der Weltwirtschaft mit 2,5 Prozent Wachstum im Jahr 2016 gegenüber 2015 aus.

Unter diesen Rahmenbedingungen bestätigen wir unseren **Ausblick** für das Gesamtjahr: Nach dem sehr erfolgreichen Jahr 2015 erwarten wir für 2016 einen leicht geringeren Umsatz (2015: 13,5 Milliarden €) und ein bereinigtes EBITDA zwischen 2,0 und 2,2 Milliarden € (2015: 2,47 Milliarden €).

<sup>1</sup> Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten abzüglich Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

# Gewinn- und Verlustrechnung

## Gewinn- und Verlustrechnung Evonik-Konzern

in Millionen €	1. Quartal	
	2016	2015
Umsatzerlöse	3.106	3.425
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.048	-2.317
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>1.058</b>	<b>1.108</b>
Vertriebskosten	-356	-341
Forschungs- und Entwicklungskosten	-103	-101
Allgemeine Verwaltungskosten	-155	-160
Sonstige betriebliche Erträge	59	115
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-124	-174
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-3	1
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>376</b>	<b>448</b>
Zinserträge	24	4
Zinsaufwendungen	-55	-60
Sonstiges Finanzergebnis	-3	-7
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-34</b>	<b>-63</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>342</b>	<b>385</b>
Ertragsteuern	-98	-115
<b>Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>244</b>	<b>270</b>
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-	-11
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>244</b>	<b>259</b>
davon entfallen auf		
Andere Gesellschafter	4	3
Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	240	256
<b>Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)</b>	<b>0,52</b>	<b>0,55</b>

# Bilanz

## Bilanz Evonik-Konzern

in Millionen €	31.03.2016	31.12.2015
Immaterielle Vermögenswerte	3.199	3.168
Sachanlagen	5.727	5.808
At Equity bilanzierte Unternehmen	55	53
Finanzielle Vermögenswerte	134	116
Latente Steuern	1.150	1.110
Laufende Ertragsteueransprüche	11	11
Sonstige Forderungen	58	54
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>10.334</b>	<b>10.320</b>
Vorräte	1.750	1.763
Laufende Ertragsteueransprüche	76	111
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.817	1.813
Sonstige Forderungen	314	265
Finanzielle Vermögenswerte	363	365
Flüssige Mittel	2.466	2.368
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>6.786</b>	<b>6.685</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>17.120</b>	<b>17.005</b>
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.169	1.166
Angesammelte Ergebnisse	5.923	5.821
Eigene Anteile	-7	-
Angesammelte andere Erfolgsbestandteile	-3	40
<b>Anteile der Gesellschafter der Evonik Industries AG</b>	<b>7.548</b>	<b>7.493</b>
Anteile anderer Gesellschafter	80	83
<b>Eigenkapital</b>	<b>7.628</b>	<b>7.576</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.528	3.349
Sonstige Rückstellungen	869	854
Latente Steuern	450	479
Laufende Ertragsteuerschulden	157	150
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.383	1.415
Sonstige Verbindlichkeiten	106	106
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>6.493</b>	<b>6.353</b>
Sonstige Rückstellungen	1.213	1.177
Laufende Ertragsteuerschulden	227	209
Finanzielle Verbindlichkeiten	260	291
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	900	1.090
Sonstige Verbindlichkeiten	399	309
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>2.999</b>	<b>3.076</b>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>	<b>17.120</b>	<b>17.005</b>

# Eigenkapitalveränderungsrechnung

## Eigenkapitalveränderungsrechnung Evonik-Konzern

in Millionen €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Ange-sammelte Ergebnisse	Eigene Anteile	Ange-sammelte andere Erfolgsbestandteile	Anteile der Gesellschafter der Evonik Industries AG	Anteile anderer Gesellschafter	Summe Eigenkapital
<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>466</b>	<b>1.165</b>	<b>5.040</b>	-	<b>-244</b>	<b>6.427</b>	<b>95</b>	<b>6.522</b>
Kapitalzuführungen/ -herabsetzungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	-10	-10
Kauf eigener Anteile	-	-	-	-7	-	-7	-	-7
Anteilsbasierte Vergütungen	-	3	-	-	-	3	-	3
Verkauf eigener Anteile	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	256	-	-	256	3	259
Andere Erfolgsbestandteile nach Steuern	-	-	-629	-	277	-352	11	-341
Gesamterfolg	-	-	-373	-	277	-96	14	-82
Sonstige Veränderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.03.2015</b>	<b>466</b>	<b>1.168</b>	<b>4.667</b>	<b>-7</b>	<b>33</b>	<b>6.327</b>	<b>99</b>	<b>6.426</b>
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>466</b>	<b>1.166</b>	<b>5.821</b>	-	<b>40</b>	<b>7.493</b>	<b>83</b>	<b>7.576</b>
Kapitalzuführungen/ -herabsetzungen	-	-	-	-	-	-	2	2
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	-8	-8
Kauf eigener Anteile	-	-	-	-7	-	-7	-	-7
Anteilsbasierte Vergütungen	-	3	-	-	-	3	-	3
Verkauf eigener Anteile	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	240	-	-	240	4	244
Andere Erfolgsbestandteile nach Steuern	-	-	-139	-	-42	-181	-1	-182
Gesamterfolg	-	-	101	-	-42	59	3	62
Sonstige Veränderungen	-	-	1	-	-1	-	-	-
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>466</b>	<b>1.169</b>	<b>5.923</b>	<b>-7</b>	<b>-3</b>	<b>7.548</b>	<b>80</b>	<b>7.628</b>

# Kapitalflussrechnung

## Kapitalflussrechnung Evonik-Konzern

in Millionen €	1. Quartal	
	2016	2015
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	376	448
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	176	191
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	3	-1
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-	1
Veränderung der Vorräte	-5	55
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-25	-244
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der kurzfristigen erhaltenen Kundenanzahlungen	-154	-53
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-37	-36
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	50	51
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	35	86
Zinsauszahlungen	-18	-12
Zinseinzahlungen	17	2
Dividendeneinzahlungen	1	2
Ein-/Auszahlungen für Ertragsteuern	-72	-45
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten</b>	<b>347</b>	<b>445</b>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nicht fortgeführter Aktivitäten	-	1
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>347</b>	<b>446</b>
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-186	-266
Auszahlungen für Investitionen in Unternehmensbeteiligungen	-58	-3
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	3	3
Ein-/Auszahlungen aus Veräußerungen von Unternehmensbeteiligungen	-	3
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	5	-242
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-236</b>	<b>-505</b>
Kapitaleinzahlungen/-auszahlungen	2	-
Dividendenauszahlungen an andere Gesellschafter	-8	-7
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	-7	-7
Aufnahme von Finanzschulden	29	795
Tilgung der Finanzschulden	-22	-48
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-6</b>	<b>733</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel</b>	<b>105</b>	<b>674</b>
<b>Finanzmittelbestand zum 01.01.</b>	<b>2.368</b>	<b>921</b>
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	105	674
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	-7	19
<b>Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 31.03. laut Bilanz</b>	<b>2.466</b>	<b>1.614</b>

# Segmentberichterstattung

## Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 1. Quartal

in Millionen €	Nutrition & Care		Resource Efficiency		Performance Materials	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Außenumsatz	1.047	1.229	1.120	1.124	772	851
Innenumsatz	8	6	9	15	27	34
Gesamtumsatz	1.055	1.235	1.129	1.139	799	885
Bereinigtes EBITDA	293	353	256	244	64	72
Bereinigte EBITDA-Marge in %	28,0	28,7	22,9	21,7	8,3	8,5
Bereinigtes EBIT	240	302	200	192	30	42
Sachinvestitionen	41	54	49	46	24	47
Finanzinvestitionen	53	–	13	–	4	–
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	7.347	6.927	8.652	7.908	4.384	4.346

## Segmentberichterstattung nach Regionen – 1. Quartal

in Millionen €	Deutschland		Übriges Europa		Nordamerika	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Außenumsatz	589	667	980	1.042	605	642
Geschäfts- oder Firmenwerte zum 31.03. <sup>a</sup>	1.542	1.542	579	546	354	371
Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen zum 31.03. <sup>a</sup>	2.828	2.769	567	540	1.030	975
Sachinvestitionen	78	91	12	23	47	31

Vorjahreszahlen angepasst.

<sup>a</sup> Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8.33 b.

	Services		Andere Aktivitäten		Corporate, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015
	166	207	1	23	-	-9	3.106	3.425
	462	452	9	21	-515	-528	-	-
	628	659	10	44	-515	-537	3.106	3.425
	35	46	-28	2	-55	-67	565	650
	21,1	22,2	-	-	-	-	18,2	19,0
	7	20	-31	-2	-57	-69	389	485
	43	39	3	3	-	-	160	189
	1	2	2	2	-	-	73	4
	12.710	12.971	192	758	315	165	33.600	33.075

	Mittel- und Südamerika		Asien-Pazifik		Naheer Osten, Afrika		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015
	192	234	638	733	102	107	3.106	3.425
	31	33	271	277	-	1	2.777	2.770
	186	178	1.530	1.722	8	11	6.149	6.195
	6	19	17	25	-	-	160	189

# Finanzkalender

## Finanzkalender 2016

Anlass	Datum
Hauptversammlung 2016	18. Mai 2016
Berichterstattung 2. Quartal 2016	5. August 2016
Berichterstattung 3. Quartal 2016	4. November 2016

## Impressum

### HERAUSGEBER

Evonik Industries AG  
Rellinghauser Straße 1–11  
45128 Essen  
www.evonik.de

### KONTAKT

#### Kommunikation

**TELEFON** +49 201 177-3341

**TELEFAX** +49 201 177-3013

info@evonik.com

#### Investor Relations

**TELEFON** +49 201 177-3146

**TELEFAX** +49 201 177-3148

investor-relations@evonik.com

### KONZEPT, GESTALTUNG UND REALISATION

BISSINGER[+] GmbH  
HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG

Diese Quartalsmitteilung liegt auch als unverbindliche  
englische Übersetzung vor.